



Vorlage-Nr. 1090/2022

Antrag zur Ortsbeiratssitzung am 26.07.2022

AUSSCHREIBUNG BEDARFSANALYSE ÖFFENTLICHER TOILETTENANLAGEN IN MAINZ

Laut Beschlussvorlage 0723/2022 vom 23.06.22 beantragt die Verwaltung die Vergabe einer Bedarfsanalyse der öffentlichen Toilettenanlagen in Mainz sowie der Erstellung einer Konzeption für ein einheitliches Erscheinungsbild und Qualitätsstandards für diese Toilettenanlagen durch ein externes Planungsbüro. Diesen Beschluss begrüßen wir ausdrücklich als überfällig, wenngleich wir bedauern, dass bei der externen Vergabe einmal mehr augenfällig wird, dass die Personalsituation in der Verwaltung so schlecht ist, dass auch dieser Auftrag, wie so viele andere, nicht aus eigener Kraft der Stadt geleistet werden kann.

Die Berichterstattung der letzten Monate (um nicht zu sagen der letzten Jahre) in der lokalen Presse zeigt die besondere Dringlichkeit der Verbesserung der Anzahl und Qualität der öffentlichen Toiletten in Mainz. Nicht zuletzt die Exzesse der Wildpinkelei bei allen größeren Innenstadtfesten in der Mainzer Altstadt zeigen deutlich, dass es hier einen großen Fehlbedarf gibt. Zuletzt besonders gravierend beim Johannisfest sowie beim sommerlich wöchentlichen Mainzer Marktfrühstück.

Weitere Begründung erfolgt mündlich.

Der Ortsbeirat möge daher beschließen:

Bei der Ausschreibung o.g. Vergabe ist besonders zu berücksichtigen:

1. Bei der Bedarfsanalyse in der Altstadt die fehlenden WC-Anlagen am Rheinufer zwischen Rathaus und Winterhafen, die unzureichende Zahl im und um den Bereich Markt/Dom.
2. Es ist dafür Sorge zu tragen, dass es eine ausreichende Zahl behindertengerechter WCs gibt.
3. Bei den Qualitätsstandards ist auf vandalismusunanfällige und hygienisch möglichst selbstreinigende Einrichtung sowie auf ausreichende Belüftungsmöglichkeit zu achten.
4. Bei der Optik sollte möglichst umfangreiche Begrünung von Wand und Dach, bzw. beim Dach auch Solarpanels berücksichtigt werden.
5. Bzgl. Logo sollte auf die allgegenwärtigen, aber häufig unnötigen Anglizismen verzichtet werden (also nicht „City Toilet“, sondern z.B. Meenzer Klohäuschen o.ä., die Beteiligung der AltstädterInnen bei der Logofindung wäre sicherlich auch gut für die Werbung und Akzeptanz)



Bündnis 90 / DIE GRÜNEN
im Ortsbeirat
Mainz-Altstadt

6. Die Ausschilderung in der Altstadt sollte einheitlich, gut sichtbar und vor allem deutlich erhöht werden, auch die Einzeichnung in den Stadtplänen muss sichergestellt werden. Es sollte geprüft werden, ob eine App eingerichtet werden kann, die alle öffentlichen WCs, auch die in Gaststätten, aufzeigt (siehe Wiesbaden).

Renate Ammann
Bündnis 90/ DIE GRÜNEN